

## Zum Schuljahresbeginn



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

ich heiße alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft im Schuljahr 2021/2022 sehr herzlich willkommen. Die pandemiebedingten Einschränkungen werden uns auch in diesem Jahr weiterhin herausfordern und belasten. Dennoch blicke ich optimistisch auf die kommenden Wochen und Monate, da die Ankündigungen aus dem Kultusministerium zu den geplanten Coronamaßnahmen hoffen lassen, dass es zu keinen weiteren Schulschließungen mehr kommt. Da auch die Quarantäneregulungen entschärft wurden, besteht die begründete Hoffnung, dass das Schuljahr wieder in einigermaßen normalen und geregelten Bahnen laufen könnte.

Um größtmögliche Sicherheit für alle Schüler\*innen und Lehrkräfte zu gewährleisten, verpflichten die aktuellen Bestimmungen alle Schulangehörigen zunächst bis zum 1. Oktober eine medizinische Maske (OP-Maske) oder eine FFP-2-Maske auf dem Schulgelände bzw. im Schulgebäude zu tragen. Außerdem wird die Testfrequenz auf dreimal pro Woche erhöht, das bedeutet, dass sich die Schüler\*innen und Schüler in der ersten Woche am Dienstag und Donnerstag, ab der zweiten Schulwoche jeweils montags, mittwochs und freitags selbst testen.

Wer einen externen, unter medizinischer Aufsicht durchgeführten negativen Covid-19-Test vorlegen kann, ist ebenso von der Testpflicht befreit wie von einer Corona-Erkrankung genesene Schüler\*innen mit entsprechendem Nachweis. Ein Schulbesuch ohne Maske und Testung ist nach den derzeit gültigen Infektionsschutzgesetzen nicht erlaubt.

### **Unterrichtssituation**

In diesem Schuljahr besuchen 774 Schüler\*innen unser Gymnasium, die von 90 Lehrkräften unterrichtet werden. Die Lehrerversorgung ist trotz coronabedingter Einschränkungen auch in diesem Schuljahr sehr zufriedenstellend. Drei Referendar\*innen und eine Reihe von angestellten Lehrkräften komplettieren unser Lehrerteam. Die durchschnittliche Klassenstärke ist mit 25 Schüler\*innen gegenüber dem vorausgegangenen Schuljahr fast unverändert geblieben.

### **Erste Schulwochen**

In den meisten Fächern gilt es in den ersten Wochen und Monaten, Wissens- und Kenntnislücken aus dem vergangenen Schuljahr zu schließen. Für Schüler\*innen, die im vergangenen Jahr in einzelnen Fächern etwas den Anschluss verloren haben, wird es zusätzliche Förderangebote geben, mit denen wir bereits in der letzten Sommerferienwoche begonnen haben. Eine ganze Reihe von zusätzlichen Brückenkursen in den Kernfächern können auch in diesem Jahr zusätzlich zur Verfügung gestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie, liebe Eltern, in Kürze.

Inwieweit Exkursionen, Schulfahrten und Schüleraustauschprogramme stattfinden dürfen, hängt von der pandemischen Entwicklung in nächster Zeit ab. Die Chor- und Orchesterproben sowie der Sportunterricht werden nach den Maßgaben des aktuellen Rahmenhygieneplans des Kultusministeriums stattfinden.

In den nächsten Wochen werden wir Sie, liebe Eltern, in den Klassenelternabenden über die Planungen im unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereich in den einzelnen Klassen informieren. Um auch hier nicht gegen Infektionsschutzgesetze zu verstoßen, bitten wir darum, dass die Klassenelternabende in allen Jahrgangsstufen nur von einem Elternteil besucht werden. Auch hierzu ergehen noch gesonderte Einladungen über das Eltern-Portal.

### **Coronabedingte Einschränkungen**

Unser modernes Be- und Entlüftungssystem tauscht stündlich mehrfach die Raumluft in den Klassenzimmern und Fachräumen komplett aus und schafft damit die nötige Grundsicherheit. Die coronabedingten Einschränkungen bleiben jedoch weiterhin in Kraft. Für unsere Schule haben wir fünf Hauptgebote formuliert:

- Husten und Niesen nur in die Armbeuge bzw. ein Papiertaschentuch (sofort entsorgen!).
- Die Hände regelmäßig waschen.

- Im ganzen Schulhaus Mund-Nasen-Bedeckung tragen (zunächst bis zum 1. Oktober)
- Sicherheitsabstand von 1,5 Metern (außerhalb der Klassenzimmer) einhalten.
- Auf den Gängen auf der rechten Seite gehen.

Außerdem sollen die Schüler\*innen ihr Klassenzimmer am Morgen möglichst durch den nächstgelegenen Schulhauseingang aufsuchen. Die Fahrschüler\*innen der 5. – 9. Jahrgangsstufe halten sich bis 7.45 Uhr unter Wahrung der Hygieneregeln und des Mindestabstands in der Pausenhalle im Atriumbau auf. Die Schüler\*innen aus Marktoberdorf bitten wir, wieder erst kurz vor Unterrichtsbeginn das Schulhaus zu betreten.

Außerdem gelten für die kommenden Wochen folgende Pausenregelungen:

Wenn möglich, findet die Große Pause für die Jahrgangsstufen 5 – 9 im Freien statt. Zum Essen und Trinken kann die Maske abgelegt werden.

- 5./6. Klasse: Hof Bibliothek
- 7. Klasse: Hof Süd
- 8. Klasse: Hof Atrium
- 9. Klasse: Hof West
- 10. Klasse: in den jeweiligen Klassenzimmern
- Q11/Q12: in den jeweiligen Kursräumen

In der Kleinen Pause bleiben die Schüler\*innen grundsätzlich im Klassenzimmer.

Es ist uns wohl bewusst, dass die Maßgaben des Infektionsschutzgesetzes für uns alle eine zusätzliche Belastung darstellen, die wir aber gerne auf uns nehmen, wenn wir dadurch einen möglichst normalen Unterrichtsbetrieb in voller Klassenstärke aufrechterhalten können. Dennoch ist es nicht ausgeschlossen, dass bei einer regionalen Erhöhung der Hospitalisierungsrate wieder auf (teilweisen) Distanzunterricht umgestellt werden muss, was wir alle nicht hoffen. Hierzu würden zu gegebener Zeit weitere Informationen folgen.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat vor wenigen Wochen eine Impfpflicht für alle 12- bis 17-jährigen Kinder und Jugendlichen ausgesprochen. Das Impfzentrum Marktoberdorf bittet uns darauf hinzuweisen, dass seit geraumer Zeit ausreichend Impfstoff zur Verfügung steht, um allen impfwilligen Personen kurzfristig Impfangebote machen zu können. Am Einfachsten wäre dies möglich, wenn sich die impfwilligen Personen bzw. die Erziehungsberechtigten der 12- bis 17-jährigen Kinder und Jugendlichen direkt an das Impfzentrum wenden.

Das Impfzentrum würde dabei eine vorherige Registrierung unter dem Link

<https://impfzentren.bayern.de> zur Arbeitserleichterung sehr begrüßen, die vorherige Registrierung ist jedoch nicht Voraussetzung für die Impfung.

### **Rückgabe der Schulbücher aus der Feriensausleihe**

Damit die Schulbücher für das neue Schuljahr möglichst schnell und vollständig ausgeteilt werden können, müssen ausnahmslos alle Feriensausleihen (auch Bücher, die für die SummerSchool benötigt wurden) zurückgegeben werden. Ich bitte Sie, liebe Eltern, mitzuhelfen, dass Ihr Kind am ersten Schultag alle ausgeliehenen Bücher dabei hat.

### **Verhalten im Krankheitsfall**

Der Hygieneplan sieht auch Maßgaben zum Umgang mit Schüler\*innen vor, die leichte Erkältungssymptome wie Schnupfen oder gelegentlichen Husten zeigen. Dabei gilt:

Ein Schulbesuch ist möglich, wenn sich die Symptome 24 Stunden nach ihrem Auftreten nicht verschlimmert haben und insbesondere kein Fieber hinzugekommen ist.

Kinder und Jugendliche mit unklaren Krankheitssymptomen bleiben in jedem Fall zunächst zuhause und suchen gegebenenfalls einen Arzt auf. Schüler mit klaren Krankheitssymptomen wie Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule kommen.

Die Wiederezulassung zum Schulbesuch nach einer Erkrankung ist möglich, wenn Ihr Kind 24 Stunden symptomfrei (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) ist.

## **Unterricht**

Auch in diesem Jahr bleibt die weitere Verbesserung der Lehr- und Lernmöglichkeiten ein wichtiges Ziel. Die an unserer Schule entwickelte Broschüren „Methoden“ für die 5./6. Jahrgangsstufe bzw. für die 7./8. Jahrgangsstufe sollen in diesem Jahr zusätzliche Hilfestellungen für eigenverantwortliches Lernen bieten.

Für die digitale Unterstützung des Lehrens und Lernens in den Klassenzimmern nach den Förderrichtlinien des Masterplans Bayern Digital II sind weiterhin große bürokratische Hürden zu überwinden, die eine schnelle Zuweisung der finanziellen Mittel leider verhindern. Wir bleiben aber zuversichtlich, dass die von uns längst entwickelten schulinternen Medien- und Digitalisierungskonzepte in diesem Schuljahr umgesetzt werden können.

## **Wahlunterricht und Arbeitskreise**

Das Wahlunterrichtsangebot kann gegenüber dem Vorjahr fast unverändert erhalten bleiben. Die Listen zu unseren Angeboten hängen an der Pinnwand im Eingangsbereich. Studieren Sie, liebe Eltern, zusammen mit Ihren Kindern auch die Angebote auf unserer Schulhomepage unter

[www.gymnasium-marktoberdorf.de](http://www.gymnasium-marktoberdorf.de)

Hier finden Sie auch zusätzliche Informationen rund um den Schulbetrieb:

## **Elterninfo**

Im Bereich *Service/Elterninfo* unserer Website möchte ich Ihnen unsere *Informationen zum Schulstart* besonders zur Lektüre ans Herz legen. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern vor allem die „**Wichtigen Regelungen zum Schulbetrieb**“. Die Eltern unserer Jüngsten werden in einem gesonderten Brief zusätzlich informiert.

Auf die Mittagsverpflegung durch die Internatsküche, die normalerweise der ganzen Schule zur Verfügung steht, müssen wir leider in den ersten Wochen verzichten, bis die coronabedingten Regelungen in Gastronomiebereich weiter gelockert werden und wieder genügend Platz auch für externe Esser zur Verfügung steht. Auch der Pausenverkauf muss bis auf Weiteres ausgesetzt werden. Bitte geben Sie Ihrem Kind Verpflegung mit in die Schule.

## **Hilfe bei schulischen Problemen**

Auch in diesem Jahr stehen finanzielle Mittel zur Verfügung, die uns erlauben, neben den Intensivierungsstunden auch individuelle Lernförderstunden sowie weitere Angebote aus dem Förderprogramm „Gemeinsam Brücken bauen“ zusätzlich einzurichten. Die Förderung soll in diesem Jahr hauptsächlich unseren Schüler\*innen, die auf Probe vorgerückt sind, zugutekommen. Die Eltern der Schüler\*innen mit Förderbedarf in einzelnen Kernfächern werden hierzu in einem eigenen Schreiben informiert.

In dem einen oder anderen Fall kann es in der schulischen Laufbahn auch zu Schwierigkeiten kommen. Scheuen Sie sich nicht, liebe Eltern oder Schüler, den Kontakt zu unserer Beratungslehrerin Frau Lutzenberger bzw. zu unserem Schulpsychologen Herrn Strunz zu suchen. Die Kontaktdaten finden Sie unter *Ansprechpartner – Beratung*.

Für eine Betreuung am Nachmittag steht unser Internat für Schüler\*innen der 5. bis 8. Jahrgangsstufe zur Verfügung. Im Tagesheim bekommen die Kinder ein Mittagessen (Suppe, Hauptspeise mit Salat, Nachspeise und Getränke) in unserer Mensa und werden danach von 14.00 bis 16.00 Uhr bei den Hausaufgaben von unseren Lehrkräften betreut.

Nähere Informationen zur Nachmittagsbetreuung finden Sie auf unserer Homepage unter *Angebote – Nachmittagsbetreuung*.

Das System Schule funktioniert gut, wenn ein ständiger und vertrauensvoller Austausch aller Beteiligten stattfindet und wir uns gegenseitig unterstützen und Verantwortung füreinander übernehmen – auch und gerade in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie. Alle Anzeichen sprechen dafür, dass der Weg aus der Pandemie und damit ein geregelter und verlässlicher Schulbetrieb in Präsenzform letztlich nur durch flächendeckende Impfungen erreicht werden kann. Hier können wir alle Solidarität zeigen und unseren Beitrag leisten.

Passen wir weiterhin gut aufeinander auf!

Wilhelm Mooser, Schulleiter